

2.5

## WOHNEN

### einen Videoclip aufnehmen

Informationen für Lehrerende

Die Schüler/Schülerinnen nehmen ein Video auf. Dort stellen sie Dinge vor, die für das Wohnen in ihrem Heimatland typisch sind.



A1/A2



50 Minuten



Sprechen








Video

## Voraussetzungen

<b>Meine Schüler/Schülerinnen kennen ...</b>	<input type="checkbox"/> Wörter für Gegenstände, Möbel und Geräte zu Hause.
<b>Meine Schüler/Schülerinnen können...</b>	<input type="checkbox"/> etwas begründen.
<b>Meine Schüler/Schülerinnen haben...</b>	<input type="checkbox"/> Smartphones/Tablets mit einer Video-App und Internet.

## Unterrichtsvorschlag

Was machen die Schüler/Schülerinnen?		Tipps
	Die Schüler/Schülerinnen arbeiten in Gruppen und notieren Dinge, die für das Leben und Wohnen in ihrem Heimatland typisch sind.	Erklären Sie den Schülern/Schülerinnen, was hier mit Dingen gemeint ist: Gegenstände, Möbel, Geräte, die man in den meisten Wohnungen/Häusern in ihrem Heimatland findet. Geben Sie den Schülern/Schülerinnen leere Plakate. Dort können sie ihre Ideen zeichnen oder notieren.
		Zum Schluss können sich die Schüler/Schülerinnen die Ergebnisse der anderen Gruppen ansehen.
 	Sie bilden Dreiergruppen und wählen drei verschiedene Dinge, die sie vorstellen möchten.	Lassen Sie die Schüler/Schülerinnen ihre eigenen Dreiergruppen wählen. Das hat den Vorteil, dass befreundete Schüler/Schülerinnen zusammenarbeiten und sich einfacher zum gemeinsamen Filmen verabreden können.
 	Sie schreiben im Unterricht in ihren Gruppen gemeinsam Skripte für ein kurzes Video. In dem Video stellen sie drei Dinge vor, die für das Leben und Wohnen in ihrem Land typisch sind.	Erklären Sie die Aufgabe und das Arbeitsblatt. Weisen Sie auf die Fragen und Redemittel auf dem Arbeitsblatt hin.

## Was machen die Schüler/Schülerinnen?

## Tipps



**Die Schüler/Schülerinnen nehmen als Hausaufgabe ihre Videos auf und laden sie in die Deutschlerner-Community „Deutsch für dich“ hoch.**

Achten Sie darauf, dass die Schüler/Schülerinnen schon im Unterricht besprechen, wann und wo sie das Video aufnehmen. Geben Sie den Schülern/Schülerinnen ein paar Tage Zeit, die Videos aufzunehmen und hochzuladen. Alternativ zur Deutschlerner-Community „Deutsch für dich“ können Sie auch eine geschlossene Gruppe eines anderen sozialen Netzwerkes wie zum Beispiel Facebook nutzen.

### Variante

Wenn es schwierig sein sollte, dass sich die Schüler/Schülerinnen in ihren Gruppen außerhalb der Schule treffen, kann jeder Schüler / jede Schülerin zu Hause einen eigenen Videoclip zu einem Gegenstand machen. Die Schüler/Schülerinnen vereinbaren dann, wer von ihnen die drei Clips zusammenfügt. Die Schüler/Schülerinnen laden die Videos in eine Klassencloud hoch oder bringen ihre Videos zur nächsten Stunde mit und spielen sie vor.



Sie sehen sich als Hausaufgabe die Videos anderer Gruppen an und kommentieren sie.

Besprechen Sie mit den Schülern/Schülerinnen, wie man einen Kommentar schreibt. Zeigen Sie den Schülern/Schülerinnen einen Beispielkommentar.



Sie berichten den Mitschülern/Mitschülerinnen in der nächsten Unterrichtsstunde, welche Kommentare sie zu ihren Videos bekommen haben.

Bilden Sie neue Gruppen. Die Schüler/Schülerinnen berichten sich dann gegenseitig von den Kommentaren zu ihren Videos.